



Friedrich-Alexander-Universität
Philosophische Fakultät und
Fachbereich Theologie

Modulhandbuch

**für das Studium des
Erweiterungsstudiums
*Deutsch als Zweitsprache***

(Sommersemester 2022)

Stand: März 2022

Einführung

Das Fach Deutsch als Zweitsprache kann gemäß der neuen LPO I als Erweiterungsfach für alle Lehrämter studiert werden. Des Weiteren steht das Erweiterungsstudium bereits ausgebildeten Lehrkräften zur Verfügung, die ihre Kompetenzen für die Arbeit in multikulturellen Klassen erweitern wollen.

Dabei heißen Studierende der Lehrämter Grundschule und Mittelschule grundständig Studierende; Studierende aller anderen Lehrämter sowie Lehrkräfte, die das zweite Staatsexamen bereits absolviert haben, werden als nachträglich Studierende bezeichnet. Grundständig Studierende haben die Möglichkeit, Didaktik des Deutschen als Zweitsprache während des Referendariats weiterzuführen.

Mit dem Erweiterungsstudium *Deutsch als Zweitsprache* trägt der Freistaat Bayern der multikulturellen und multilingualen Realität Rechnung und setzt auf diese Weise die auf Integration zielende Politik (wie sie etwa auch im *Nationalen Integrationsplan* und dem *Zuwanderungsgesetz* zum Ausdruck kommt) fort.

Ziel des Studiengangs

Das Ziel des Studiengangs besteht in der Ausbildung von Lehrkräften aller Schularten zur Vermittlung der deutschen Sprache auf allen Kompetenzebenen im Deutschunterricht sowie in allen Sachfächern. Denn die deutsche Sprache ist die wichtigste Schlüsselqualifikation: Sie ist die Grundlage für den schulischen Erfolg und ihre sichere Beherrschung eröffnet bessere Zugangschancen für die berufliche Ausbildung.

Organisation des Studiums

Das besondere Profil des Studiengangs besteht in der engen Vernetzung von Theorie und Praxis zugunsten einer reflektierten Praxis und einer anwendungsbezogenen Theorie. Ein zentrales Anliegen des Studiengangs ist die Ausbildung fachdidaktischer Kompetenzen zur Planung und Durchführung von Unterricht mit Lernenden nicht-deutscher Erstsprache.

Im Rahmen des Studiums des Erweiterungsstudiums Deutsch als Zweitsprache sind insgesamt 50 ECTS zu erbringen. Die zu absolvierenden Veranstaltungen sind 6 Modulen zugeordnet, die sich aus drei fachdidaktischen Modulen, einem Praktikums- und zwei Sprachmodulen zusammensetzen.

Dem Praktikum kommt im Erweiterungsstudium ein hoher Stellenwert zu. Es wird durch ein Begleitseminar ergänzt.

Weiterhin sind zwei Sprachmodule in einer relevanten Migranten- bzw. Partnersprache zu absolvieren, die für die Herausforderungen und Chancen beim Erwerb einer zusätzlichen Sprache sensibilisieren. Es kann nur eine Partnersprache gewählt werden, die in Folge der Migrationsbewegung seit 1955 in Deutschland verbreitet ist. Sprachen wie Englisch, Französisch oder Schwedisch sind demzufolge nicht als Partnersprache wählbar.

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹							Art und Umfang der Prüfung /Studienleistung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		
Grundlagen des Deutschen als Zweitsprache	Einführung in die Didaktik des Deutschen als Zweitsprache	2				10	2							Klausur (90 Minuten)	0
	Theorie und Praxis der Sprachvermittlung				2		4								
	Sprache im Fachunterricht				2		4								
Sprachsystem und Zweitspracherwerb	Linguistische Grundlagen	2				10			2				Hausarbeit mit Praxisbezug (20-25 Seiten)	0	
	Zweitspracherwerb				2				4						
	Sprachdiagnostik				2				4						
Lehren und Lernen in der zweiten Sprache	Vermittlung von Text- und Diskurskompetenz				2	15				4			Portfolio (ca. 30 Seiten) ²	0	
	Medien im DaZ-Kontext				2					4					
	Sprachgebrauch und Sprachvermittlung				2					4					
	Sprachvergleich unter didaktischen Aspekten				2					3					
Sprachmodul 1	Sprachkurs I		4			5	5						nach Maßgabe des Sprachenzentrums	0	
Sprachmodul 2	Sprachkurs II		4			5		5					nach Maßgabe des Sprachenzentrums	0	
Praktikumsmodul	Begleitveranstaltung				1	5				2			Praktikumsbericht (ca. 20 Seiten)	0	
	Praktikum									3					
Summe:		4	8		17	50	15	5	10	15	5				

¹ Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung. Natürlich kann das Studium auch zügiger absolviert werden.

² Das Portfolio enthält verschiedene Teilaufgaben, die z.T. theoretisch, z.T. praktisch zu bearbeiten sind. Hinzu kommt eine Reflexion des Lernzuwachses. Je nach gewähltem Seminar können sich die Anforderungen unterschiedlich gestalten.

1	Modulbezeichnung	Grundlagen des Deutschen als Zweitsprache	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<u>Vorlesung</u> Einführung in die Didaktik des Deutschen als Zweitsprache (SoSe 22, Vorlesung, Magdalena Michalak) <u>Theorie und Praxis der Sprachvermittlung</u> (wird nicht im Sommersemester angeboten) <u>Sprache im Fachunterricht</u> (wird nicht im Sommersemester angeboten)	2 ECTS 4 ECTS 4 ECTS
3	Lehrende	Magdalena Michalak	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Magdalena Michalak
5	Inhalt	<p>In diesem Modul wird ein Überblick über Bedingungen und Prozesse des Erwerbs des Deutschen als Zweitsprache, Interkulturalität und Migration und über zentrale Bereiche der Sprachvermittlung gegeben, methodische Ansätze zur Förderung sprachlicher Fertigkeiten durch verschiedene Unterrichtskonzepte und –formen, zur Analyse und Entwicklung von Lehr- und Lernmaterialien, zur Kommunikation in mehrsprachlichen Kontexten werden vorgestellt.</p> <p>Die Studierenden werden für die enge Verzahnung von fachlichem und sprachlichem Lernen, die Notwendigkeit der Förderung der deutschen Sprache in allen Fächern und die Herausforderungen bildungssprachlicher Varietäten sensibilisiert, insbesondere im Hinblick auf Lernende nicht-deutscher Erstsprache.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben sprachliche, didaktische und methodische Grundlagen des Unterrichts in mehrsprachigen und multikulturellen Klassen, auch bezogen auf die interkulturelle Kommunikation (z.B. Elternarbeit); • erwerben Kenntnisse über die Anforderungen und Schwierigkeiten der fachlichen Kommunikation im schulischen Kontext und können daraus didaktische Konsequenzen ableiten • erwerben ein Überblickswissen über wichtige Lehr- und Unterrichtsmaterialien und geeignete Medien und können diese unter sprachsensiblen Aspekten beurteilen. • können auf angemessene Weise Unterrichtsmaterialien vorbereiten, einsetzen und auswerten;
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Dieses Modul sollte im ersten Semester des Erweiterungsstudiums belegt werden.

9	Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsstudium <i>Deutsch als Zweitsprache</i> Zweifach <i>Berufssprache Deutsch</i> (Studiengangsverantwortliche Prof. Dr. Nicole Kimmelman)	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Modulabschlussprüfung durch eine Klausur zur Vorlesung und den Seminaren.	
11	Berechnung Modulnote	<ul style="list-style-type: none"> • 100 % Klausur; bestanden (1,0 – 4,0), andernfalls nicht bestanden • Die Klausur beinhaltet Fragen zur Vorlesung sowie zu den beiden Seminaren 	
12	Turnus des Angebots	jeweils im Wintersemester	
13	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	90 Stunden
		Eigenstudium:	210 Stunden
15	Dauer des Moduls	mindestens ein Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	begleitende Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • Michalak, Magdalena/Kuchenreuther, Michaela (Hg.) (2015): Grundlagen der Sprachdidaktik Deutsch als Zweitsprache. 3. Auflage. Baltmannsweiler. • Michalak, Magdalena/Lemke, Valerie/Goeke, Marius (2015): Sprache im Fachunterricht. Eine Einführung in DaZ und sprachsensiblen Unterricht. Tübingen. 	

1	Modulbezeichnung	Sprachsystem und Zweitspracherwerb	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<u>Sprachsystem und Deutsch als Zweitsprache (2 SWS)</u> Sprachsystem und Deutsch als Zweitsprache (vhb Online-Seminar) (SoSe 2022, Seminar, Marisa Somper) <u>Zweitspracherwerb (2 SWS)</u> (wird nicht im Sommersemester angeboten) <u>Sprachdiagnostik (2 SWS)</u> (wird nicht im Sommersemester angeboten)	2 ECTS 4 ECTS 4 ECTS
3	Lehrende	Marisa Somper	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Magdalena Michalak
5	Inhalt	Dieses Modul führt in die linguistischen, zweitspracherwerbstheoretischen und -didaktischen sowie sprachdiagnostischen Kompetenzen ein, die für eine angemessene Sprachförderung in mehrsprachigen Klassen erforderlich sind.
6	Lernziele und Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können mithilfe von linguistischen Termini und Konzepten Sprachen auf verschiedenen Ebenen (z.B. Phonologie/Phonetik, Morphologie, Syntax, Pragmatik) und aus sprachtypologischer Sicht beschreiben; • eignen sich vertiefte Kenntnisse über das deutsche Sprachsystem und den Sprachgebrauch an; • erwerben theoretische Grundlagen der Zweitspracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung und können daraus didaktische Konsequenzen ableiten; • können mit Begriffen aus der Zweitspracherwerbsforschung Lernendesprachen von Schülerinnen und Schülern beschreiben; • erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten zur Durchführung von Fehleranalysen; • erwerben einen Überblick über verschiedene Verfahren der Sprachdiagnostik für den Elementar-, Primar- und Sekundarbereich, können diese beurteilen und anwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> • abgeschlossenes Modul 1
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Dieses Modul sollte im dritten Semester des Erweiterungsstudiums belegt werden.
9	Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsstudium <i>Deutsch als Zweitsprache</i> Zweifach <i>Berufssprache Deutsch</i> (Studiengangsverantwortliche Prof. Dr. Nicole Kimmelman)
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit mit Praxisbezug (20-25 Seiten)

11	Berechnung Modulnote	100% Hausarbeit	
12	Turnus des Angebots	jeweils im Wintersemester	
13	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	90 Stunden
		Eigenstudium:	210 Stunden
15	Dauer des Moduls	mindestens ein Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen aufgrund der spezifischen inhaltlichen Ausrichtung in den Veranstaltungen	

1	Modulbezeichnung	Lehren und Lernen in der zweiten Sprache	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<u>Vermittlung von Text- und Diskurskompetenz (2 SWS)</u> Schriftspracherwerb im Kontext der Mehrsprachigkeit (vhb-Seminar) (SoSe 2022, Seminar, Kirstin Ulrich) Texte schreiben in der Zweitsprache Deutsch (SoSe 2022, Seminar, Kirstin Ulrich) <u>Medien im DaZ-Unterricht (2SWS)</u> Sprachliche Bildung am Beispiel historischer Themen (SoSe 2022, Seminar, Magdalena Michalak) Multimodale Zugänge zu literarischen Texten im DaZ-Unterricht (SoSe 2022, Seminar, Evelina Winter) <u>Sprachgebrauch und Sprachvermittlung (2 SWS)</u> Sprachliche Bildung am Beispiel historischer Themen (SoSe 2022, Seminar, Magdalena Michalak) Sprachvermittlung und fachliches Lernen (SoSe 2022, Magdalena Michalak) <u>Sprachvergleich unter didaktischen Aspekten (2 SWS)</u> Language Awareness im mehrsprachigen Klassenzimmer (SoSe 2021, Marisa Somper)	4 ECTS 4 ECTS 4 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Evelina Winter, Kirstin Ulrich, Magdalena Michalak, Marisa Somper	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Magdalena Michalak
5	Inhalt	Im Mittelpunkt stehen die Rezeption und Produktion von Texten und Medien, die Verknüpfung der produktiven und rezeptiven Fertigkeiten in einem modernen Sprachunterricht sowie die Ausbildung von Textkompetenz im Bereich der Bildungssprache Deutsch.
6	Lernziele und Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - lernen die Besonderheiten unterschiedlicher Lernausgangslagen (z.B. Erst-Alphabetisierung in der deutschen Sprache, Zweitschifterwerb, Bildungsnähe/-ferne) kennen; - erwerben Kompetenzen, Spezifika einzelner Textsorten zu erkennen, zu vermitteln sowie mit Textsortenvielfalt produktiv und rezeptiv umzugehen; - erwerben Kompetenzen zu Auswahl, Umgang und Einsatz von literarischen Texten und Sachtexten im Deutsch-als-Zweitsprache-Unterricht - erwerben Kenntnisse über Lern- und Vermittlungsprozesse in den folgenden Bereichen: Schreib-, Lese-, Diskurskompetenz, metasprachliche Kompetenz, einschließlich Sprachvergleich
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> • abgeschlossenes Modul 1 und abgeschlossenes Modul 2

8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Dieses Modul sollte im vierten Semester des Erweiterungsstudiums belegt werden.	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsstudium <i>Deutsch als Zweitsprache</i> Zweifach <i>Berufssprache Deutsch</i> (Studiengangsverantwortliche Prof. Dr. Nicole Kimmelman)	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Portfolio (ca. 30 Seiten). Das Portfolio enthält verschiedene Teilaufgaben aus den Veranstaltungen mit einer Reflexion des Lernzuwachses. Je nach gewähltem Seminar können sich die Anforderungen unterschiedlich gestalten.	
11	Berechnung Modulnote	100% Portfolio	
12	Turnus des Angebots	jeweils im Sommersemester	
13	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	120 Stunden
		Eigenstudium:	330 Stunden
15	Dauer des Moduls	mindestens ein Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen aufgrund der spezifischen inhaltlichen Ausrichtung in den Veranstaltungen	

1	Modulbezeichnung	Praktikumsmodul	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<u>Begleitveranstaltung (1 SWS)</u> Begleitveranstaltung Wi.L.D (SoSe 2022, N.N.) Sprachförderung im Sommercamp (SoSe 2022, Marisa Somper & Tamara Bruno) <u>Praktikum</u>	2 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Marisa Somper, Tamara Bruno	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Magdalena Michalak	
5	Inhalt	In diesem Modul werden Kenntnisse zur Planung von Unterricht, zur Analyse von Unterrichtsbeispielen und zur Erprobung von Evaluationsmethoden vermittelt.	
6	Lernziele und Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • planen Sprachunterricht mit Deutsch-als-Zweitsprache-Lernenden sowie sprachsensiblen Fachunterricht, bereiten diesen vor und setzen ihn eigenverantwortlich um; • erstellen Artikulationsschemata; • können Unterricht im Hinblick auf die Lernbedürfnisse von DaZ-Schülerinnen und Schülern analysieren und evaluieren; • sind in der Lage, Lehrmaterialien binnendifferenzierend zu erstellen und einzusetzen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: <ul style="list-style-type: none"> • abgeschlossenes Modul 1 und abgeschlossenes Modul 2 	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Dieses Modul sollte im fünften Semester des Erweiterungsstudiums belegt werden.	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsstudium <i>Deutsch als Zweitsprache</i>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Praktikumsbericht (ca. 20 Seiten)	
11	Berechnung Modulnote	100% Praktikumsbericht	
12	Turnus des Angebots	jedes Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	45 Stunden (15 Stunden im Begleitseminar, 45 Stunden im Unterricht)
		Eigenstudium:	105 Stunden
15	Dauer des Moduls	mindestens ein Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Literaturhinweise	Literaturhinweise erfolgen aufgrund der spezifischen inhaltlichen Ausrichtung in den Veranstaltungen	

1	Modulbezeichnung	Sprachmodul 1	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sprachkurs (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dozenten und Lehrbeauftragte des Sprachenzentrums	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Magdalena Michalak	
5	Inhalt	In diesem Modul werden Grundkenntnisse in einer betreffenden Partnersprache auf kommunikative Art und Weise in Wort und Schrift vermittelt. Dabei werden alle grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) trainiert.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben und verstehen vertraute alltägliche Sätze. • können einzelne Namen, Wörter und einfache Sätze erfassen. • können sich verständigen und sich bzw. andere vorstellen. • können anderen Personen einfache Fragen stellen und Fragen beantworten. • können einfache Wendungen und Sätze gebrauchen, um bspw. Personen oder den eigenen Wohnort zu beschreiben. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Dieses Modul sollte im dritten Semester des Erweiterungsstudiums belegt werden.	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsstudium <i>Deutsch als Zweitsprache</i> Zweifach <i>Berufssprache Deutsch</i> (Studiengangsverantwortliche Prof. Dr. Nicole Kimmelman)	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (je nach Maßgabe des Sprachenzentrums)	
11	Berechnung Modulnote	100% Klausur	
12	Turnus des Angebots	jeweils im Wintersemester	
13	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Stunden
		Eigenstudium:	90 Stunden
15	Dauer des Moduls	ein Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Partnersprache (abhängig von der Wahl der Studierenden) und Deutsch	
17	Literaturhinweise	Das Lehrwerk wird im Sprachkurs bekanntgegeben.	

1	Modulbezeichnung	Sprachmodul 2	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sprachkurs (4 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dozenten und Lehrbeauftragte des Sprachenzentrums	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Magdalena Michalak	
5	Inhalt	Bereits aufgebaute grundlegende Sprachkenntnisse werden im Sprachmodul 2 vertieft und in kommunikativer Art und Weise vermittelt. Dabei werden alle grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten weiter aus- und aufgebaut.	
6	Lernziele und Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fachkompetenz • Lern- bzw. Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz 	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verstehen Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke. • verständigen sich in einfachen routinemäßigen Situationen • können ihre direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	Dieses Modul sollte im vierten Semester des Erweiterungsstudiums belegt werden.	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsstudium <i>Deutsch als Zweitsprache</i> Zweifach <i>Berufssprache Deutsch</i> (Studiengangsverantwortliche Prof. Dr. Nicole Kimmelman)	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (je nach Maßgabe des Sprachenzentrums)	
11	Berechnung Modulnote	100% Klausur	
12	Turnus des Angebots	jeweils im Sommersemester	
13	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Stunden
		Eigenstudium:	90 Stunden
15	Dauer des Moduls	ein Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Partnersprache (abhängig von der Wahl der Studierenden) und Deutsch	
17	Literaturhinweise	Das Lehrwerk wird im Sprachkurs bekanntgegeben.	